

Q-101.364 - Tobit InfoCenter als Standard-Mail-Client einrichten

Q-101.364 - Tobit InfoCenter als Standard-Mail-Client einrichten

aus Tobit KB importiert - vom 10.07.2002 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Das Tobit InfoCenter soll als Standard-Mail-Client konfiguriert werden.

Antwort

Die David Information Server Engine bietet Ihnen eine Simple-MAPI-Unterstützung. Diese wird bei der Installation des Tobit InfoCenters auf den Workstations standardmäßig eingerichtet, so dass das Tobit InfoCenter als Standard-Mail-Client genutzt wird. Eine manuelle Installation ist also im Normalfall nicht erforderlich.

Manuelle Einrichtung der MAPI-Unterstützung

Die Installation von David Simple MAPI definiert das Tobit InfoCenter als Standard-Client für alle Simple-MAPI-Anwendungen. Wenn Sie also bisher andere MAPI Clients verwendet haben, werden diese durch die Installation von David Simple MAPI deaktiviert. Dadurch wird erreicht, dass bei Verwendung der Funktion »Senden an eMail Empfänger« in Windows-Applikationen (z.B. Word) automatisch das Tobit InfoCenter für den Versand verwendet wird.

Außerdem steht das Tobit InfoCenter nach der Installation von David Simple MAPI zusätzlich im »Senden an«-Kontextmenü zur Verfügung. So können Sie nun z.B. im Windows Explorer eine oder mehrere Dateien markieren und dann über das Kontext-menü (rechte Maustaste) die Funktion »Senden an Tobit InfoCenter« bewirken.

Daraufhin wird automatisch der Nachrichten Editor des Tobit InfoCenters geöffnet und eine neue eMail erstellt, an welche die ausgewählten Dateien bereits als Attachment angehängt sind. Jetzt kann direkt der Text der Nachricht verfasst werden. Schließlich braucht lediglich noch die Empfängeradresse in das entsprechende Feld eingetragen und der »Senden«-Button angeklickt zu werden, um die eMail inklusive der angehängten Dateien zu versenden.

Installation der Simple-MAPI-Schnittstelle

Die Programmdateien von David Simple MAPI werden während der Installation von David bzw. FaxWare in das Verzeichnis »DAVID\CLIENTS\WINDOWS\DVSMAPI« auf den Server kopiert. Wechseln Sie im Windows Explorer in dieses Verzeichnis und führen Sie die Datei DVSMAPI.EXE aus, indem Sie diese mit einem Doppelklick versehen. Da David Simple MAPI ständig Zugriffsmöglichkeit auf diese Dateien benötigt, sollten Sie sicherstellen, dass ein permanentes Mapping zum DvISE Server besteht.

Deinstallation der Simple-MAPI-Schnittstelle

Die Deinstallation von David Simple MAPI erfolgt durch die Eingabe des Programm-namens mit dem Parameter »-u«. Öffnen Sie zunächst eine DOS-Box und wechseln Sie in das Verzeichnis, aus dem David Simple MAPI installiert wurde. Im Normalfall ist dies das Verzeichnis DAVID\CLIENTS\WINDOWS\DVSMAPI auf dem DvISE Server. Geben Sie nun Folgendes ein, um David Simple MAPI zu deinstallieren:

DVSMAPI -U

Hinweis:

Informationen zur DvISE Simple MAPI finden Sie auch in der Datei README.TXT, welche sich im DvISE Server Verzeichnis »DAVID\CLIENTS\WINDOWS\DVSMAPI« befindet.